

Der Museumsgarten

— Wie das Museum den urbanen Raum mitgestaltet

Auf dem Museumsplatz entsteht eine grüne Oase, die zum Verweilen einlädt. Der Museumsgarten ist für alle offen, frei zugänglich und wird in den Nischen des Ausstellungshauses von Gartenskulpturen aus Frankfurter Gärten flankiert.

Zwischen rankenden Nutzpflanzen, bunten Wildblumen und Kräutern können Besucher*innen ausruhen, die grüne Vielfalt genießen und mehr erfahren über Pflanzen und das Stadtklima. Mit zehn bepflanzten Hochbeeten zeigen wir, welche Formen von Natur und Garten in der Stadt möglich sind. Damit leistet das Museum einen kleinen Beitrag für ein besseres Mikroklima inmitten der dicht bebauten Innenstadt.

Im Museumsgarten sind die Besucher*innen mittendrin in den aktuellen Themen wie Klimawandel, Umwelt und Pflanzenvielfalt. Wenn Sie Lust zum Mitgärtnern haben, sprechen Sie uns an!

Museumsgarten, Skizze © Grünflächenamt, Florian Noffke



Museumsgarten 24/7 auf dem Museumsplatz

Öffnungszeiten Opening hours Museum
Di - Fr 10 - 18 Uhr, Sa + So 11 - 19 Uhr

Dauerausstellung Permanent exhibition fee 8 € / 4 €
Wechsausstellung Temporary exhibition fee 10 € / 5 €
Museum Vollpreis Museum full price 12 € / 6 €

Anfahrt Public transport

U4, U5 H Dom/Römer, Tram 11, 12 H Römer/Paulskirche

In Kooperation mit Einrichtungen der Stadt Frankfurt am Main
Botanischer Garten, Grünflächenamt, Palmengarten,
Umweltamt sowie GFFB gGmbH Frankfurt

Gefördert von



KULTURFONDS
Frankfurt am Main



Frankfurter Programm
Aktive Nachbarschaft

MUSEUMS
UFER
MUC

Design: GARDENERS.de

3 Ausstellungen

März —
Oktober 2021

Die Stadt & das Grün

Ein Museum der Stadt Frankfurt am Main

Historisches Museum Frankfurt

Saalhof 1, 60311 Frankfurt am Main

info@historisches-museum-frankfurt.de

www.historisches-museum-frankfurt.de



Stadtlabor

www.historisches-museum-frankfurt.de/stadtlabor

Historisches Museum Frankfurt

www.historisches-museum-frankfurt.de/stadtlabor



Historisches
Museum
Frankfurt



Junges
Museum
Frankfurt

Frankfurter Gartenlust

— 25. März bis 29. August 2021



Johann Friedrich Morgenstern (zugeschrieben), Das Kurhäuschen in der Anlage zwischen dem Bockenheimer Tor und Eschenheimer Tor, 1837, © HMF, Foto: Horst Ziegenfusz

Der Palmengarten feiert 2021 seinen 150. Geburtstag und der GrünGürtel wird 30! Die Jubiläen sind der Anlass, die Entwicklung der öffentlichen Grünflächen in Frankfurt zu beleuchten. Die öffentlichen Parks sind seit der Niederlegung der Wallanlagen zu Beginn des 19. Jahrhunderts ein wichtiger Aspekt für Stadtentwicklung. Wie wurden Parks, Grünflächen, Kleingartenanlagen oder Volksparks von der Stadtbevölkerung wahrgenommen und genutzt? In Zeiten von großem Bevölkerungszuwachs und Verdichtung, vielfältigen Freizeitbedürfnissen und Klimawandel sind Grünflächen essenziell für ein gutes Stadtklima.

Die kulturhistorische Ausstellung verfolgt den Wandel und die wechselnden Perspektiven auf Parks und Grünflächen seit dem 18. Jahrhundert bis in die Gegenwart. Gemälde, Zeichnungen, Fotografien und Objekte aus der Museumssammlung erweitern den Blick über die Stadtgrenzen hinaus. Werke von zeitgenössischen Künstler*innen und ihre Auseinandersetzung mit Umwelt und Natur in der Stadt ergänzen die Perspektive.

www.historisches-museum-frankfurt.de/gartenlust

Im Garten Vom Gärtnern in der Stadt

— 29. April bis 10. Oktober 2021

Gemeinschaftsgärten, vertikale Gärten, Kleingarten, Hausgarten, Urban Gardening, Guerilla-Gardening, Landwirtschaft – die Möglichkeiten in der Stadt zu gärtnern sind vielfältig! Neben Versorgung und Freizeit scheinen Begrünungen geeignete Maßnahmen zu sein, um dem Klimawandel und den Hitzewellen in der Stadt zu begegnen. Gärtnern macht ja angeblich glücklich – doch welche Motivation steckt noch dahinter?

Was können wir von Gärtner*innen lernen, wenn wir die Stadt zukunftsfähig machen wollen? Wo steht die Gartenarbeit im Spannungsverhältnis von Lohnarbeit, Aktivismus und Freizeit, Individualismus und Gemeinschaft, Eigentum und Kollektivierung, Idealismus und Pragmatismus?

Seit Mai 2020 ist das Stadtlabor unterwegs und recherchiert dazu in Frankfurter Gärten. Machen Sie mit und teilen Sie Ihr Expert*innenwissen mit uns!

Kontakt: Katharina Böttger
katharina.boettger@stadt-frankfurt.de

www.historisches-museum-frankfurt.de/stadtlabor/stadtlabor_gaertnern

Gärtner auf den Feldern in Oberrad, 2017, © HMF, Foto: Julian Vogel



Großstadtpflanzen Stadtgrün & Klimawandel

— 28. März bis
24. Oktober 2021

Eine interaktive Ausstellung für Familien mit Kindern und Jugendlichen von 7 bis 15 Jahren

Ökologie, Nachhaltigkeit, Biodiversität und Klimawandel sind Themen, die uns alle angehen und beschäftigen. In vier interaktiven Bereichen werden die ökologischen und politischen Dimensionen des Stadtgrüns beleuchtet. Neue gesellschaftliche Bewegungen, sozial-ökologische Forschungsergebnisse sowie die Bedeutung des Grüns für den Lebensraum Stadt am Beispiel Frankfurts spielen dabei eine wichtige Rolle.

In der Ausstellung können sich jugendliche Besucher*innen mittels anschaulicher Erklärungen, Versuche und Hands-on Stationen altersgerecht informieren, kritisch mit den Themen auseinandersetzen und eine eigene Meinung bilden. Schließlich haben sie die Möglichkeit, ihre Verhaltensweisen zu überprüfen, aber auch eigene Wünsche und Vorstellungen einzubringen. Ziel der Ausstellung ist es, auf partizipative Weise ein Bewusstsein für Nachhaltigkeit in Ökonomie, Ökologie sowie in der Gesellschaft zu entwickeln und zu fördern.

